

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 01/0354/WP18
Federführende Dienststelle: FB 01 - Fachbereich Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 08.03.2023
		Verfasser/in:
Ehrenamtsstipendien ab 2023		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
15.03.2023	Hauptausschuss	Anhörung/Empfehlung
22.03.2023	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:**Hauptausschuss:**

Der Hauptausschuss begrüßt die Etablierung und dauerhafte Verstetigung eines Ehrenamtsstipendiums für den Bereich der Stadt Aachen und empfiehlt dem Rat der Stadt, die Beteiligung der Stadt Aachen an dem vorgestellten städteregionsweiten Projekt zu beschließen, vorbehaltlich einer entsprechenden städteregionalen Beschlussfassung.

Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt begrüßt die Etablierung und dauerhafte Verstetigung eines Ehrenamtsstipendiums für den Bereich der Stadt Aachen und beschließt die Beteiligung der Stadt Aachen an dem vorgestellten städteregionsweiten Projekt, vorbehaltlich einer entsprechenden städteregionalen Beschlussfassung.

Sibylle Keupen
Oberbürgermeisterin

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen:

Die Stadt Aachen beteiligt sich an der jährlichen Abrechnung der Stipendienkosten mit einer auf den Schlüssel „Einwohnerzahl“ bezogenen Pauschale in Höhe von p.a. rd. 13 T€ (einschl. MwSt.). Für das Jahr 2023 ergeben sich keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen; für die finanzielle Beteiligung sind entsprechende Haushaltsmittel im Produkt 010203, PSP-Element 4-010203-903-5 verfügbar. Für das Jahr 2024 und die Folgejahre ist hier der Betrag für die Stipendien in oben genannter Höhe sowie eine Beteiligung an den Overheadkosten i.H.v. 2.000,- € verbunden und vorzusehen.

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			X

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			X

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			X

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

Erläuterungen:

Der Rat der Stadt beschloss am 28.09.2022 die inhaltliche und finanzielle Beteiligung an dem Pilotprojekt „Ehrenamtsstipendium für junge Erwachsene“. Es wurde zunächst ein "Testjahr" vereinbart.

Die im ersten Jahr gewonnenen Erfahrungen veranlassen die Verwaltungen von Stadt Aachen und StädteRegion Aachen, an einer Fortsetzung der Kooperation festhalten und zu intensivieren.

Aachen ist eine lebendige Stadt, die vom Engagement der hier lebenden Menschen geprägt wird. Dabei brauchen wir Menschen, die bereit sind, Verantwortung für das Gemeinwohl zu übernehmen und sich in die anstehenden Gestaltungsprozesse einzubringen. Die Stadt Aachen unterstützt dieses Engagement bereits jetzt zentral und dezentral in vielfältigen Bereichen. Zur besseren Verzahnung, Vernetzung und Steuerung wird derzeit vom Fachbereich Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung die partizipative Entwicklung einer Engagementstrategie für Aachen vorbereitet. Bereits jetzt ist klar, dass insbesondere das Engagement junger Menschen einen großen Gewinn darstellt. Eine große Anzahl von ihnen ist bereit, in Vereinen, Verbänden und Initiativen zivilgesellschaftliche Verantwortung im Sinne des Gemeinwohls übernehmen.

In der gemeinsamen Sitzung der Verwaltungskonferenz der StädteRegion Aachen und des Verwaltungsvorstandes der Stadt Aachen hat die Städtereion vorgeschlagen, ein gemeinsames Modul zur Anerkennung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements junger Menschen in Form eines Ehrenamtsstipendiums auf den Weg zu bringen und in Form einer Pilotphase zu erproben. Die Ausschreibung der Stipendien 2023 erfolgte im September 2022. Bis Ende Oktober 2022 gingen bei der StädteRegion Aachen ca. 120 Bewerbungen ein, die weitaus überwiegende Zahl dabei aus dem Stadtgebiet Aachens. Eine Jury aus Städtereion und Stadt Aachen wählte im November insgesamt 20 Stipendiaten*innen aus. (Stadt Aachen 12, Alsdorf 1, Stolberg 2, Eschweiler 1, Herzogenrath 1, Monschau 1, Simmerath 2). Jede Person erhält über 12 Monate eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 100 € pro Monat. Die Stipendien wurden in einer gelungenen und feierlichen Atmosphäre im Rahmen einer Veranstaltung am 11.02.2023 vergeben. Es wurde vereinbart, diese Verleihung zukünftig im Wechsel von Städtereion und Stadt Aachen vorzunehmen, damit auch die Stadt Aachen hier deutlich sichtbar in Erscheinung tritt.

Die Vielfalt und Vielzahl der Bewerbungen unterstreicht die Attraktivität des Projektes und zeigt den Bedarf einer solchen Förderung. Die zugrundeliegenden Richtlinien sprechen Ehrenamtler_innen aus der gesamten StädteRegion sowie aus verschiedensten ehrenamtlichen Bereichen an. Dabei erfolgt zukünftig keine Spartenunterscheidung mit einer besonderen Hervorhebung des Bereichs „Sport“ mehr, damit alle Bereiche ehrenamtlichen Wirkens gleichberechtigt und auf Augenhöhe wahrgenommen werden und ausschließlich das persönliche Engagement des Antragsstellers/der Antragstellerin bei der Entscheidung über die Zuerkennung eines Stipendiums relevant ist.

Das Konzept und die Details sind der beigefügten Beschlussvorlage „Schaffung eines Ehrenamtsstipendiums für junge Erwachsene“ für den Ausschuss für Schule, Bildung, Wissenschaft und Kultur 16.03.2023, Städtereionsausschuss 23.03.2023 und Städtereionstag 22.03.2023 sowie

den Richtlinien der Städteregion Aachen für die Gewährung von Ehrenamtsstipendien zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements zu entnehmen (Anlage 1 und 2)

Aus Sicht der Stadt Aachen ergänzt das Modul die in der Stadt Aachen bereits gelebten und zukünftig angestrebten Formate der Engagementförderung (Ehrenamtspass, „Engagementdirekt“, Fortbildungen und Veranstaltungen) und könnte perspektivisch ein Baustein der zu erarbeitenden Engagementstrategie für die Stadt Aachen werden.

Die Richtlinien wurden zwischen den Fachverwaltungen von Stadt Aachen und StädteRegion einvernehmlich abgestimmt und weiterentwickelt. Jungen engagementbereiten Menschen sollen dabei gleiche Möglichkeiten zur Teilnahme innerhalb der gesamten Städteregion eingeräumt werden.

Mit dieser Aufgabenwahrnehmung für die Stadt Aachen ist nach gemeinsamem Verständnis von Stadt Aachen und StädteRegion keine Aufgabenübergang des Themenbereiches Ehrenamts- und Engagementförderung von der Stadt Aachen zur StädteRegion verbunden.

Folgende Anpassungen werden durch die Kooperationspartner vorgeschlagen:

- Zahl der Stipendien auf 25 erhöhen wegen der Integration der Sportstipendien

- Förderberechtigt sind Ehrenamtler_innen aus der gesamten StädteRegion Aachen aus allen ehrenamtlichen Themenfeldern

- Förderberechtigt sind Ehrenamtler_innen aus allen organisatorischen Bereichen (Vereine, Verbände, Hilfsorganisationen, Pfarren etc.)

- Ehrenamtler_innen müssen sich in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden (Berufsbegleitende Ausbildung oder berufsbegleitendes Studium ausgeschlossen)

- Präzisierung der Altersvorgaben: vom 16. Lebensjahr bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres im Förderzeitraum

- Bewerbungsende ist der 30.09.

- Stadt Aachen und StädteRegion Aachen treten als gleichwertige Kooperationspartner auf. (z.B. gleichberechtigte Darstellung beider Logos in den Medien wie Homepage, Flyer und themenbezogene Veröffentlichungen)

- Die Veranstaltung zur Vergabe der Stipendien wird im Wechsel durch Stadt und StädteRegion Aachen organisiert. Die Kosten trägt jeweils der veranstaltende Gastgeber.

- Jury :

- Stadt Aachen "Stadt der Zukunft und Bürger*innendialog" mit bis zu 2 Vertreter*innen
- Ehrenamtsbeauftragter der StädteRegion Aachen
- Vertretende Person der Koordinationsstelle für Jugendpartizipation der StädteRegion Aachen (beratend, kein Stimmrecht)
- Freiwillige_r im Rahmen eines sozialen Jahres im politischen Leben S 85 (beratend, kein Stimmrecht)
- Vertretende Person der Stabsstelle 85 der StädteRegion Aachen

Jede Person erhält weiterhin über 12 Monate eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 100 € pro Monat. Diese Förderung entlastet die Ehrenamtler_innen z.B. bei anfallenden Fahrtkosten, stellt aber insbesondere auch eine Wertschätzung und Auszeichnung ihres Engagements dar.

Anlage/n:

- Beschlussvorlage „Schaffung eines Ehrenamtsstipendiums für junge Erwachsene“ für Ausschuss für Schule, Bildung, Wissenschaft und Kultur 16.03.2023, Städteregionsausschuss 23.03.2023 und Städteregionstag 30.03.2023
- Richtlinien Ehrenamtsstipendien (Weiterentwicklung ab 2023)